



### Faustkeil

Frühe Altsteinzeit  
800.000 Jahre alt  
Quarzit



Der Faustkeil war ein echtes  
Universalwerkzeug.  
Mit ihm konnte man viele  
verschiedene Arbeiten  
ausführen.

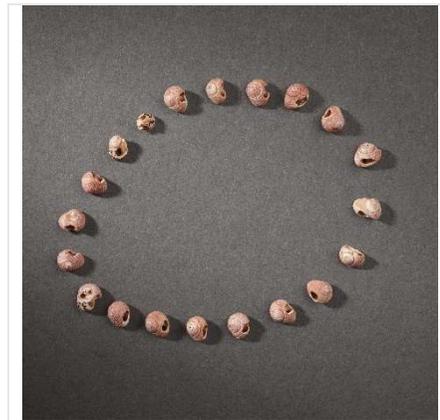


### Frauenfigur

Jüngere  
Altsteinzeit  
15.000 Jahre alt  
Mammutelfenbein



Dies ist die älteste bisher  
gefundene menschliche Figur  
an Rhein und Mosel. Sie wird  
„Venus von Gönnersdorf“  
genannt.



### Schmuckkette

Jüngere  
Altsteinzeit  
15.000 Jahre alt  
Schneckenhäuser



Diese Schnecken lebten  
damals im Mittelmeer. Die  
Kette kam durch  
Tauschhandel nach  
Andernach.



### Großer Becher

Jungsteinzeit  
4.000 Jahre alt  
Keramik



Seine Form erinnert an eine umgedrehte Glocke, daher sagt man „Glockenbecher“ dazu. Typisch sind auch die eingeritzten Verzierungen.



### Armreif

Bronzezeit  
3.300 Jahre alt  
Bronze



Dieser Schmuck besteht aus einem einzigen spiralförmigen Stück. Neue Bronze sieht ganz anders aus, sie glänzt wie Rotgold.



### Etruskische Schnabelkanne

Eisenzeit  
2.300 Jahre alt  
Bronze



Solche Kannen kamen aus Italien und waren bei den Kelten sehr beliebt. Sie waren damals sehr teuer.

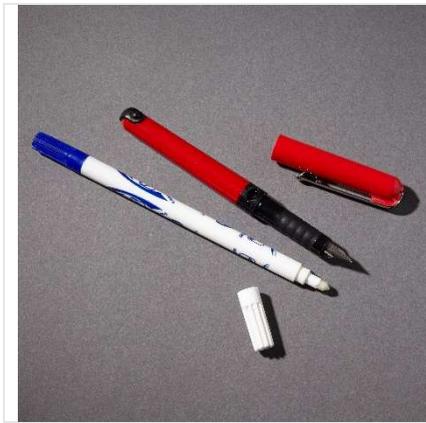


### Keltischer Helm

Eisenzeit  
2.100 Jahre alt  
Eisen



Diese Art Helm mit den typischen Wangenklappen haben die Römer von den Kelten „abguckt“ und dann weiterentwickelt.



### Schreibgeräte

Eisenzeit  
2.100 Jahre alt  
Eisen



Mit dem Griffel schrieb man auf ein Wachstäfelchen, das man mit dem Spatel wieder glätten konnte. Schreiben haben die Kelten erst von den Römern gelernt.



### Münzen

Römische Zeit  
2.000 Jahre alt  
Kupfer, Bronze,  
Silber



Römische Münzen waren lange in Gebrauch. Auf neue Münzen prägte man immer das Portrait des aktuellen Kaisers.



**„Blau Boot“**  
Römische Zeit  
1.700 Jahre alt  
Glas, blau gefärbt



Blaues Glas war damals besonders wertvoll und selten. Zum Färben benutzte man gemahlene Lapislazuli (ein Halbedelstein).



**Gürtelschnalle**  
Römische Zeit  
1.850 Jahre alt  
Bronze, farbige  
Emaille



Ein wichtiger Teil der Ausstattung jedes römischen Soldaten: Je kostbarer die Schnalle, desto höher seine militärischen Ehren. Das konnte und sollte jeder sehen.



**Schlüssel**  
Römische Zeit  
1.800 Jahre alt  
Eisen und Bronze



Schlüssel haben sich bis heute kaum verändert. Die Römer hatten sie in verschiedenen Formen und Größen.



**Spardose**  
Römische Zeit  
1.800 Jahre alt  
Keramik



Sparen sollten Kinder wohl schon immer!



**Öllampe**  
Römische Zeit  
1.800 Jahre alt  
Bronze



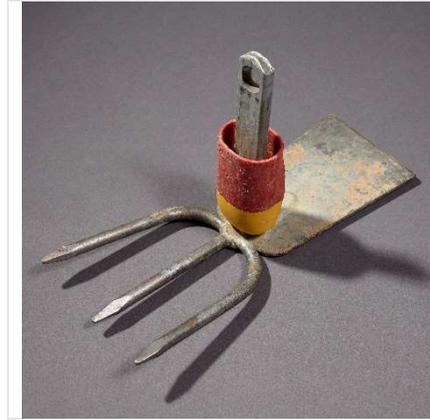
Im Mund stecke der brennende Docht, in die große Öffnung gab man Olivenöl als Brennstoff.



**Wanddekoration**  
Römische Zeit  
1.800 Jahre alt  
bemalter Wandputz



Solche Wandbemalungen waren sehr beliebt, aber auch aufwändig und dadurch teuer. Besonders das bräunliche Rot ist typisch für die Römische Zeit.



**Gartengeräte**  
Römische Zeit  
1.900 Jahre alt  
Eisen



Wir nutzen heute noch ganz ähnlich aussehende Geräte bei der Gartenarbeit.



**Teller**  
Römische Zeit  
1.800 Jahre alt  
Keramik, bemalt



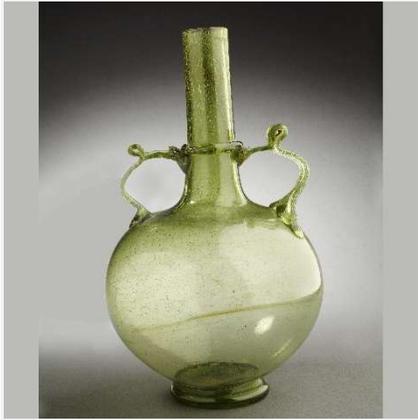
Die Römer hatten meist einfarbiges Geschirr. Solche Bemalungen waren zwar beliebt, aber aufwändig und daher wertvoll.



**Reibschale**  
Römische Zeit  
1.800 Jahre alt  
Keramik



In den noch weichen Ton wurden scharfkantige Steinsplitter gedrückt. So konnten beispielsweise Kräuter gerieben werden.



**Tafelflasche**  
Römische Zeit  
1.700 Jahre alt  
Glas, Grünfärbung



In wohlhabenden Häusern wurde Wein meist in solchen Flaschen serviert.



**Tischgefäße**  
Römische Zeit  
1.700 Jahre alt  
Glas, verschieden gefärbt



Gegenstände aus Glas waren teuer. Sie wurden in verschiedenen Formen und Farben hergestellt.



**Sturzbecher**  
Frühes Mittelalter  
Fränkische Zeit  
1.400 Jahre alt  
Glas



Solche Gläser konnten nicht stehen. Man musste sie nach dem Austrinken umstürzen, damit sie nicht wegrollten. Daher haben sie auch ihren Namen.



### Gürtelschnalle

Frühes Mittelalter  
Fränkische Zeit  
1.400 Jahre alt  
Versilbertes Eisen,  
Messing



Die Verarbeitung mehrerer Metalle zusammen in einem Stück nennt man „Tauschieren“ (aus dem Arabischen für „Färben“).



### Scheibenfibel

Frühes Mittelalter  
Fränkische Zeit  
1.400 Jahre alt  
Gold, Perlmutter,  
gefärbtes Glas



Fibeln hatten die Funktion einer Sicherheitsnadel an Gewändern. Sie waren aber auch Schmuckstücke ähnlich unseren heutigen Broschen.

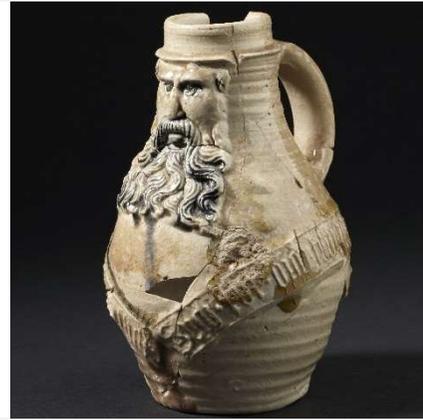
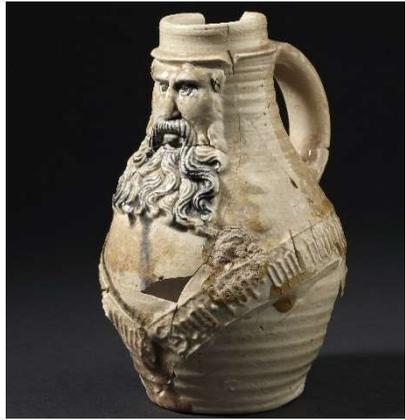


### Münzen

Frühes Mittelalter  
Fränkische Zeit  
1.300 Jahre alt  
Silber



Diese Münzen nennt man „Sceattas“. Aus diesem Namen hat sich im Laufe der Zeit unser Wort „Schatz“ abgeleitet.



**Krug**  
Frühe Neuzeit  
500 Jahre alt  
Keramik,  
salzglasiert



Aufgrund seines Motivs wird ein solches Gefäß auch „Bartmannskrug“ genannt.



**„Humpen“ und Trichterhalsbecher**

Frühe Neuzeit  
350 Jahre alt  
Keramik, Salzglasiert



Dieses sogenannte „Blaugrau-Steinzeug“ aus dem Westerwald wurde bis nach Island verkauft.



**Essgeschirr**  
Frühe Neuzeit  
500 Jahre alt  
Holz



Solche Teller waren selbst in wohlhabenden Haushalten im Alltag üblich. Silberne und goldene Teller gab es bei den Reichen nur an Festtagen.

